

Mittwoch, 8. März 2017  
238/2017

Weiterer Wohnstandort für Flüchtlinge fertiggestellt  
**Ab 13. März ziehen rund 70  
Flüchtlinge in Bienrode ein**

---

Nachdem Oberbürgermeister Ulrich Markurth Mitte Februar den ersten dezentralen Standort in der Glogaustraße vorgestellt hat, der für die Unterbringung von Flüchtlingen vorgesehen ist, werden ab 13. März etwa 70 Menschen aus den Gemeinschaftsunterkünften Saarbrückener Straße und Arminiusstraße in Bienrode einziehen. Im Großen Moore 6 befindet sich der zweite Wohnstandort, der einer dauerhaften Unterbringung von Flüchtlingen durch die Stadt Braunschweig dient. Sowohl Familien mit Kindern als auch Ehepaare und Alleinreisende werden hier einziehen. Dafür stehen 26 Wohneinheiten für entweder zwei, vier oder sechs Personen zur Verfügung – jeweils mit eigenem Sanitärraum und Kochzeile, beides mit einer Grundausstattung. Insgesamt stehen jedem Flüchtling zehn Quadratmeter zur Verfügung.

3,1 Millionen Euro zuzüglich 225.000 Euro Erschließungskosten hat der Bau in Bienrode gekostet. Durch eine einfache, modulare Bauweise, die Beschränkung auf wenige Materialien, die Minimierung von Erschließungsflächen und die Möglichkeit der seriellen Vorfertigung konnte das Gebäude schnell und mit überschaubaren finanziellen Mitteln fertiggestellt werden.

„In wenigen Monaten hat Braunschweig die Grundlage für die dauerhafte Unterbringung von Flüchtlingen geschaffen: mit dem Bau von dezentralen Standorten und einem Integrationskonzept, das mit viel ehrenamtlichem Engagement jetzt den Rahmen bietet, dass die Menschen in den Stadtteilen gut ankommen können“, sagte Sozialdezernentin Dr. Andrea Hanke.

## P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Pressestelle  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Postfach 3309  
38023 Braunschweig

Telefon  
(0531) 470 - 22 17  
(0531) 470 - 37 73

Telefax  
(0531) 470 - 2994

Internet: [www.braunschweig.de](http://www.braunschweig.de)

E-Mail : [pressestelle@braunschweig.de](mailto:pressestelle@braunschweig.de)

Zwei weitere Unterkünfte für Flüchtlinge in gleicher Größe wie in Melverode und Bienrode entstehen derzeit in der Gartenstadt und in Gliesmarode. Sie werden bei günstiger Witterung voraussichtlich Mitte April beziehungsweise Ende Mai 2017 bezugsfertig sein. Derzeit sind noch etwa 140 Flüchtlinge in den beiden Gemeinschaftsunterkünften in Braunschweig in der Arminiusstraße und in der Saarbrückener Straße untergebracht.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können den Wohnstandort in Bienrode beim „Tag der offenen Tür“ am Donnerstag, 9. März, von 16 bis 18 Uhr, besichtigen.

## P R E S S E I N F O R M A T I O N

Referat Pressestelle  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

Postfach 3309  
38023 Braunschweig

Telefon  
(0531) 470 - 22 17  
(0531) 470 - 37 73

Telefax  
(0531) 470 - 2994

Internet: [www.braunschweig.de](http://www.braunschweig.de)

E-Mail : [pressestelle@braunschweig.de](mailto:pressestelle@braunschweig.de)

